

Kandidier
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 20. Oktober 2024

Das Motto sagt schon viel:
„Ich glaube auf meine Art, aber
dazu gehört meine Gemeinde –
mal mehr, mal weniger.
Darum zeige ich meinen Glauben,
wenn ich im Oktober aktiv wähle“



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfürkirche.de

Die Kandidierenden stellen sich vor

Jetzt sind wir an der Reihe und zeigen mit unserer Wahl, dass wir dazu gehören und uns freuen, dass diese Menschen die Verantwortung übernehmen.

Es ist eine „Allgemeine Briefwahl“, das heißt, für Sie ist die Wahl ganz bequem von zuhause aus zu erledigen; 10 Minuten und dann den Briefwahl-Brief einwerfen.

Ende September bekommen Sie ein Schreiben von unserer Landeskirche mit folgenden Unterlagen:

1. Einladung zur Wahl mit persönlichem Wahlausweis
2. Stimmzettel
3. Wahlumschlag
4. Rücksendeumschlag

Was ist nun zu tun?

1. Sie treffen Ihre Entscheidung und kreuzen auf dem Stimmzettel maximal sechs Namen an.
2. Sie legen den Stimmzettel in den Wahlumschlag und kleben ihn zu.
3. Sie geben den Wahlumschlag und Ihren Wahlausweis in den Rücksendeumschlag und bringen diesen zur Post (Porto zahlen wir) oder Sie werfen ihn bei der darauf angegebenen Adresse ein. Sie können den Brief auch bei Frau Köllmer oder an der Kirche einwerfen.
4. Fertig!

Wenn Sie Ihre Stimme ohne Briefwahl direkt abgeben wollen, dann kommen Sie mit Ihrem Wahlausweis am Sonntag, den 20. Oktober 2024 im Zeitraum von 10.30 bis 12.30 Uhr in das Wahllokal im Gemeindezentrum Sankt Markus, Estenfeld vorbei. Dort steht für Sie eine Wahlkabine und eine Wahlurne bereit.

Das Ende der Wahl ist am 20. Oktober 2024 um 12.30 Uhr!

Haben Sie Fragen oder möchten Sie Ihre Briefwahl einwerfen?

Frau Köllmer, Konrad-Adenauer-Straße 63, Estenfeld; Telefon: 0 93 05 – 4 91
Pfarrer Hofmann-Kasang, Schwarze Äcker 36, Kürnach; Tel.: 0 93 67 – 98 20 30 1
e-mail: frank.hofmann-kasang@elkb.de



Kandidier
für Kirche



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern



Agathe Babin-Ebell

Kürnach, 62 Jahre, verheiratet, zwei erwachsene Kinder, Grundschullehrerin im Ruhestand

Für mich bedeutet Gemeinde ein Stück Heimat, in der ich mich geborgen fühle. Gerne möchte ich in meiner jetzigen Lebensphase tatkräftig mithelfen, die Zukunft der Gemeinde zu gestalten.



**Gemeindezentrum
Sankt Markus**



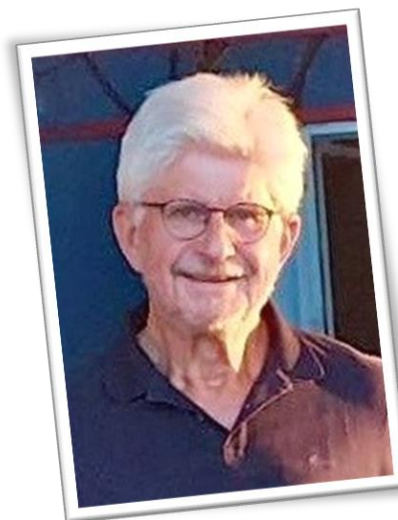
Es stellen sich zur Wahl:



Angela Endres

Estenfeld, 64 Jahre, verheiratet, 3 erwachsene Töchter, Heilerziehungspflegerin

"Herr, baue deine Gemeinde und fang bei mir an."
Ich habe mich einladen lassen für den Kirchenvorstand zu kandidieren. Nach meinen Möglichkeiten setze ich mich gerne für unsere Gemeinde ein.



Eberhard Hamann

Estenfeld, 70 Jahre, verheiratet, 3 erwachsene Kinder, Gymnasiallehrer im Ruhestand

„Geistliche Karriere“ noch im Alter?
Eigentlich nicht. Aber Gelegenheit, durch meine Mitarbeit im Kirchenvorstand wenigstens teilweise zurück zu geben, was ich in den vergangenen 28 Jahren hier in der Markusgemeinde an Gutem und Geborgenheit erlebt habe.



Christian Klopsch

Kürnach, 46 Jahre, verheiratet,
2 Kinder, Offizier

Seit meiner frühen Jugend bin ich der festen Überzeugung, dass mich Gott fest in seiner Hand hält. Diese frohe Botschaft bekam ich durch die Kirche vermittelt, weshalb ich nun gerne meinen kleinen Beitrag dazu leisten möchte, dass unsere Kirche weiterhin für möglichst viele Menschen solch ein Ort der Hoffnung und Zuversicht bleibt bzw. wird.

Kandidier
für Kirche



Stimm
für Kirche



Sabine Krämer-Fries

Kürnach, 56 Jahre, verheiratet, zwei erwachsene
Kinder, Erzieherin

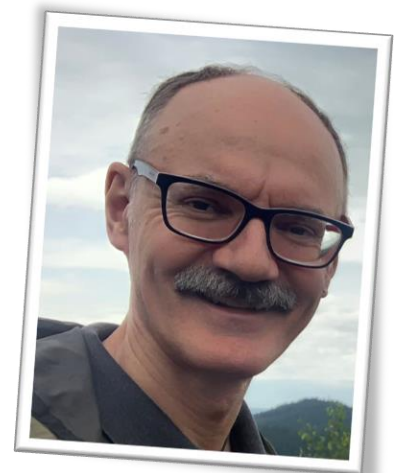
„Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Schritte tun, können das Gesicht der Welt verändern.“ Im Sinne des Liedes, möchte ich mich mit meinen Fähigkeiten für unsere Kirchengemeinde engagieren und viele kleine Schritte zusammen miteinander gestaltend in die Zukunft gehen.



Gerald Langer

Kürnach, 64 Jahre, verheiratet, zwei erwachsene
Kinder, Architekt

In einer zunehmend orientierungsloser werdenden Welt bleiben am Ende nur noch Hoffnung und Glaube. In Anbetracht meines nahenden Ruhestandes und dem Wegfall eines damit einhergehenden geregelten Arbeitslebens, suche auch ich etwas nach Orientierung. Die Tätigkeit im Kirchenvorstand kann zum einen meinem Alltag etwas Struktur geben, zum anderen unterstützt sie hoffentlich - wenigstens ein bisschen - die weitere Schärfung des Profils unserer Kirchengemeinde. Gerade in Zeiten schwindender Gemeindeglieder bleibt nur noch das persönliche Engagement, damit nicht noch mehr Menschen unserer Kirche den Rücken kehren, sondern vielleicht den Weg zurückfinden.



Klaus Rumpf

Estenfeld, 61, verheiratet, 4 erwachsene Kinder,
Fachinformatiker für Bürokommunikation

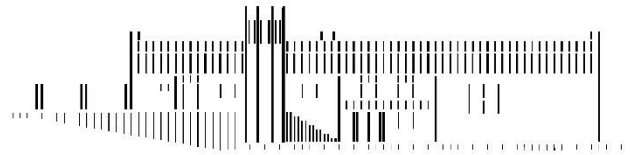
Als Mitglied im Projektchor möchte ich nun auch im KV meine Stimme einbringen und gemeinsam mit den anderen unsere Gemeindearbeit unterstützen.



(Friedrich) Fritz Schmidt

Kürnach, 70 Jahre verheiratet, 3 erwachsene Söhne, Förderschullehrer im Ruhestand

Vielseitig engagiert, interessiert und offen, bereit in einem gewissen Rahmen Verantwortung zu übernehmen.



Gemeindezentrum Sankt Markus



Heike Schöpf

Kürnach, 34 Jahre, verheiratet, 2 Kinder (2 u. 7 J.), Logopädin,

Die Gemeinde ist für mich und meine Familie ein Platz, an dem uns viele Menschen mit Empathie und Freude begegnen und wir uns geborgen fühlen. Seit 2020 darf ich diesen Platz im Rahmen der Mini-Gottesdienste bereits mitgestalten. Gerne möchte ich mich noch darüber hinaus generationsübergreifend für die Gemeinde einbringen.



Elisabeth Weissgerber

Estenfeld, 54 Jahre, verheiratet, drei Kinder, Dipl.-Sozialpädagogin, bereits im KV

Gemeinde ist für mich ein Teil meiner geistlichen und menschlichen Heimat, in der wir einander und Gott in vielfältiger Weise begegnen. Ich hoffe und wünsche, dass auch andere diese Erfahrung machen können und möchte mich gerne mit meinen Ideen und Begabungen einbringen.



Kandidier
für Kirche



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfürkirche.de

20.10.
2024